

# Beschluss der Kreismitgliederversammlung der FDP Limburg-Weilburg am 8. März 2025

Um die **liberale Idee neu zu definieren und zeitgemäß zu gestalten**, muss die FDP nicht nur ihre klassischen Werte (Freiheit, Eigenverantwortung, Wettbewerb) bekräftigen, sondern sie mit **modernen Herausforderungen** verbinden.

Der Weg in die Zukunft kann nur mit **drei** notwendigen Voraussetzungen beschriftet werden:

- A. Zukunftsweisende Themen in einem zukunftsweisenden Programm und
- B. Ein zukunftsorientiertes und dynamisches Führungsteam.
- C. **Kommunikation – Die liberale Stimme hörbar machen**

## Zukunftsweisende Themen

### 1. Digitalisierung als Freiheitsprojekt

**Digitalisierung als Motor von Freiheit und Innovation.** Digitalisierung ist kein technisches Randthema – sie ist die Voraussetzung für echten Bürokratieabbau, für moderne Bildung und für wirtschaftlichen Fortschritt. Eine liberale Partei muss hier Treiber sein: für eine Verwaltung, die den Bürgern dient, für eine Wirtschaft, die von Regulierung entlastet wird, und für eine Gesellschaft, in der Datenhoheit und Datenschutz Hand in Hand gehen.

**Liberales Position:** Der Staat muss als Dienstleister agieren, nicht als Bürokratiemonster. Digitalisierung bedeutet weniger Behördenstress, mehr Bürgerrechte und schnellere Genehmigungen.

#### Konkrete Maßnahmen:

- **Digitaler Staat:** Abschaffung des Papierkrams durch eine **radikale Verwaltungsdigitalisierung** mit einer einzigen Bürgerplattform.
- **Datenhoheit der Bürger:** Datenschutz muss Freiheit schützen, nicht lähmen – klare Regeln für digitale Selbstbestimmung.
- **Digitale Infrastruktur:** Deutschland darf nicht länger digitale Provinz sein – Breitband und 5G als liberale Infrastrukturmission.

**Warum FDP? Weil nur eine liberale Kraft für einen digitalisierten, effizienten Staat kämpfen kann, der nicht zum Kontrollapparat wird.**

## 2. Bildung als Schlüssel zur Eigenverantwortung

**Bildung als Grundpfeiler der Freiheit.** Bildung ist das Fundament einer freien Gesellschaft. Wer die gleichen Chancen für alle ermöglichen will, muss Zugang zu hochwertiger Bildung schaffen – unabhängig von Herkunft oder Wohnort. Bildung darf nicht länger Spielball föderaler Kleinstaaterei sein, sondern muss als nationales Zukunftsprojekt verstanden werden. Wir brauchen eine Bildungspolitik, die auf Exzellenz, Leistungsbereitschaft und digitale Kompetenzen setzt – von der Grundschule bis zur Hochschule, von der Berufsausbildung bis zur Weiterbildung im digitalen Zeitalter. Nur so schaffen wir echte Chancengleichheit und stärken die Eigenverantwortung jedes Einzelnen.

**Liberales Position:** Bildung muss Exzellenz fördern statt Mittelmaß verwalten. Kein Kind darf aufgrund seines Wohnorts benachteiligt sein.

**Konkrete Maßnahmen:**

- **Bundeseinheitliche Bildungsstandards & nationale Vergleichstests.**
- **Abschaffung der Kleinstaaterei:** Bildung als nationale Aufgabe!
- **Bildungsgutscheine & Wahlfreiheit:** Schüler und Eltern entscheiden, welche Schule am besten zu ihnen passt.
- **Pflichtfach Wirtschaft & Digitalisierung** – nicht erst im Studium, sondern ab Klasse 5!

Warum FDP? Weil Chancengleichheit nicht Gleichmacherei bedeutet, sondern Exzellenz, Leistung und Eigenverantwortung stärkt.

## 3. Klimaschutz durch Innovation, nicht Verbote

**Liberales Position:** Ökologie und Ökonomie sind keine Gegensätze. Der Markt kann Umweltschutz besser als der Staat.

**Konkrete Maßnahmen:**

- **CO<sub>2</sub>-Deckel statt Subventionen:** Marktbasierte CO<sub>2</sub>-Bepreisung mit sozialem Ausgleich, nicht staatliche Eingriffe.
- **Technologieoffenheit:** Wasserstoff, synthetische Kraftstoffe, Kernfusion – kein ideologisches „Nur-Elektro“-Denken.
- **Wettbewerbsfähige Klimapolitik:** Deutschland als Standort für GreenTech & klimaneutrale Industrie stärken.

Warum FDP? Weil der Staat nicht durch Verbote lenken sollte, sondern den besten Lösungen Raum gibt.

#### 4. Künstliche Intelligenz & Zukunft der Arbeit

**Liberales Position:** KI ist die größte Revolution seit der Industrialisierung – Deutschland muss Vorreiter werden.

**Konkrete Maßnahmen:**

- **Europa als KI-Standort Nummer 1** – mehr Forschungsgelder, weniger Bürokratie für KI-Startups.
- **KI im Bildungssystem** – personalisierte Lernplattformen für Schüler, adaptive Curricula für jeden Lernstil.
- **KI im Gesundheitswesen** – schnellere Diagnosen, effizientere Krankenhäuser.

Warum FDP? Weil Innovationen Freiheit und Wohlstand sichern – Regulierung darf nicht zum Standortkiller werden.

#### 5. Moderne Sozialpolitik: Freiheit statt Abhängigkeit

**Liberales Position:** Soziale Absicherung ja – aber mit Fokus auf **Befähigung statt Dauer-Subventionierung**.

**Konkrete Maßnahmen:**

- **Negativsteuer statt Bürokratie-Wirrwarr:** Sozialleistungen als direktes Steuermodell.
- **Bürgergeld mit Anreizen zur Eigenverantwortung:** Wer arbeitet, muss immer mehr haben als jemand, der nicht arbeitet.
- **Flexible Rentenmodelle:** Wer länger arbeiten will, soll es ohne Nachteile können.

Warum FDP? Weil Freiheit bedeutet, dass jeder seine Zukunft selbst gestalten kann – ohne Abhängigkeit vom Staat.

#### 6. Einwanderungspolitik: Talentförderung statt Chaos

**Liberales Position:** Einwanderung muss **gezielt und geordnet** sein, nicht durch Sozialanreize gesteuert werden.

**Konkrete Maßnahmen:**

- **Kanadisches Punktesystem für Fachkräfte.**
- **Digitale Migrationsbehörde für schnelle Verfahren.**
- **Klare Regeln: Wer leisten will, ist willkommen – wer das System ausnutzt, nicht.**

Warum FDP? Weil Deutschland Zuwanderung braucht – aber mit Plan, nicht mit Chaos.

## 7. Bürokratieabbau: Mehr Freiheit für Unternehmer & Bürger

**Liberales Position:** Wer ein Unternehmen gründet, sollte **nicht mehr Zeit mit Formularen als mit Ideen verbringen**.

**Konkrete Maßnahmen:**

- **One-Stop-Shop für Gründungen:** Firmen in 24 Stunden online anmelden – ohne Amtsmarathon.
- **Bürokratie-TÜV:** Jede neue Regulierung muss alte Vorschriften abschaffen.
- **Automatische Steuererklärung für Arbeitnehmer – warum muss jeder Bürger Steuerexperte sein?**

Warum FDP? Weil ein freier Markt nur dann funktioniert, wenn der Staat unterstützt, statt behindert.

**Fazit: Die FDP muss die Zukunftsthemen besetzen – klar und mutig.**

Die **liberale Idee ist moderner denn je**, aber sie muss **neu gedacht werden**. Einfache Steuersenkungen reichen nicht aus – die FDP muss **die Partei der digitalen Zukunft, der Chancengleichheit durch Bildung und der Innovation** sein.

Die Frage ist nicht, ob Freiheit noch modern ist – sondern ob wir den Mut haben, sie konsequent zu verteidigen.

## Zukunftsorientiertes Führungsteam

Wenn wir glaubwürdig für Freiheit, Eigenverantwortung und Wettbewerb stehen und für die modernen Fragen der Gegenwart und der Zukunft eine liberale Handschrift hinterlassen wollen, dann brauchen wir Persönlichkeiten, die genau diese Werte leben. Menschen, die Haltung zeigen – auch dann, wenn es unbequem wird. Keine Anpassungskünstler, sondern Menschen mit Überzeugung. Es geht nicht um glattgeschliffene PR-Profile, sondern um Persönlichkeiten mit Rückgrat und Prinzipien.

Wir müssen den Mut haben, neue Gesichter zu fördern, frische Perspektiven einzubringen und dabei konsequent auf Qualität und Integrität zu setzen. Wer die liberale Idee glaubwürdig vertreten will, muss sie auch verkörpern – in Haltung, in Sprache und im Handeln.

Wir haben den Fehler gemacht zu glauben, wir könnten durch taktische Spielchen neue Wählergruppen gewinnen. Doch unsere Stärke liegt nicht darin, jedem

politischen Zeitgeist zu folgen, sondern konsequent unser Profil zu vertreten – auch wenn es nicht immer allen gefällt.

**Die FDP ist eine Partei für diejenigen, die Freiheit schätzen, Eigenverantwortung leben und an die Kraft des Wettbewerbs glauben.**

**Und genau deshalb braucht es nicht nur ein klares Programm, sondern auch das richtige Personal – Menschen, die Haltung zeigen und die liberale Idee mit Überzeugung und Leidenschaft vertreten.**

Wenn wir das wieder klar und kompromisslos vertreten, werden wir Vertrauen zurückgewinnen – nicht durch Anpassung, sondern durch Haltung.

## Kommunikation

Eine moderne und erfolgreiche Partei braucht eine zeitgemäße Kommunikationsstrategie. Die FDP hat bereits gezeigt, wie eine Partei durch eine starke Social-Media-Präsenz Wähler begeistern kann. Dieses Potenzial hat sich in den letzten Jahren jedoch nicht nur abgeschwächt, sondern wurde insbesondere auf Plattformen wie TikTok nahezu aufgegeben.

**Die Folge: Die digitale Diskurslandschaft wird von Parteien der Extreme dominiert, während liberale Inhalte kaum präsent sind.**

### 1. Die richtige Ansprache auf den richtigen Kanälen

Politische Kommunikation findet dort statt, wo die Menschen sie konsumieren – und das sind nicht mehr allein klassische Medien, sondern vor allem digitale Plattformen. Neben Instagram und X ist TikTok der zentrale Kanal, um junge Wähler zu erreichen. Die FDP darf diesen Raum nicht den politischen Rändern überlassen, sondern muss mit eigenständigen, verständlichen und authentischen Inhalten überzeugen.

### 2. Die außerparlamentarische Opposition als Chance nutzen

Besonders in Zeiten außerhalb der Regierungs- und Parlamentsverantwortung ist es entscheidend, eine klare, sichtbare und durchdachte Kommunikationsstrategie zu verfolgen. Social Media ist in dieser Situation das wichtigste Instrument, um die politische Relevanz zu erhalten und langfristig wieder Mehrheiten zu gewinnen.

### 3. Die Sprache der Bürger sprechen – ohne Floskeln und Phrasen

Slogans wie „Alles lässt sich ändern“ allein schaffen keine politische Begeisterung. Wähler erwarten klare, greifbare Erklärungen zu politischen Konzepten und echten Lösungen für Probleme. Gutes Storytelling, das politische Inhalte verständlich und lebensnah vermittelt, ist entscheidend.

### 4. Quantität und Breite sind entscheidend

Eine erfolgreiche Kommunikationsstrategie kann nicht nur von einzelnen Abgeordneten abhängen. Vielmehr muss die gesamte Partei eine kohärente und durchgehende Präsenz auf Social Media aufbauen. Alle Kandidaten – von der Bundesebene bis zur Kommunalpolitik – müssen in die digitale Kommunikation eingebunden werden, um eine breite und wirksame Basis zu schaffen.

## **5. Unterstützung für Kandidaten und Mandatsträger**

Um eine starke digitale Präsenz der FDP zu gewährleisten, muss die Partei eine professionelle Infrastruktur bereitstellen. Dazu gehören Schulungen, Vorlagen für Inhalte, strategische Leitlinien und zentrale Unterstützung für Videoproduktion, Grafiken und Posting-Strategien.

## **6. Eine Kommunikationsstrategie mit Mut und Klarheit**

Die FDP darf sich nicht scheuen, kontroverse Themen anzusprechen und klare Standpunkte zu vertreten. Dabei geht es nicht um polarisierende Rhetorik, sondern um die konsequente Vermittlung liberaler Werte. Gerade in Zeiten politischer Unsicherheit suchen die Menschen nach Orientierung – die FDP muss diese bieten, indem sie Haltung zeigt und die Debatte aktiv mitgestaltet.

Die FDP hat das Potenzial, die Partei der modernen, digitalen Kommunikation zu sein. Doch dazu muss sie sich entschlossen von den Kommunikationsstrategien der Vergangenheit lösen und eine mutige, kohärente und breite Social-Media-Offensive starten. Nur so kann sie ihre Relevanz sichern, neue Wählergruppen ansprechen und langfristig politischen Erfolg haben.